

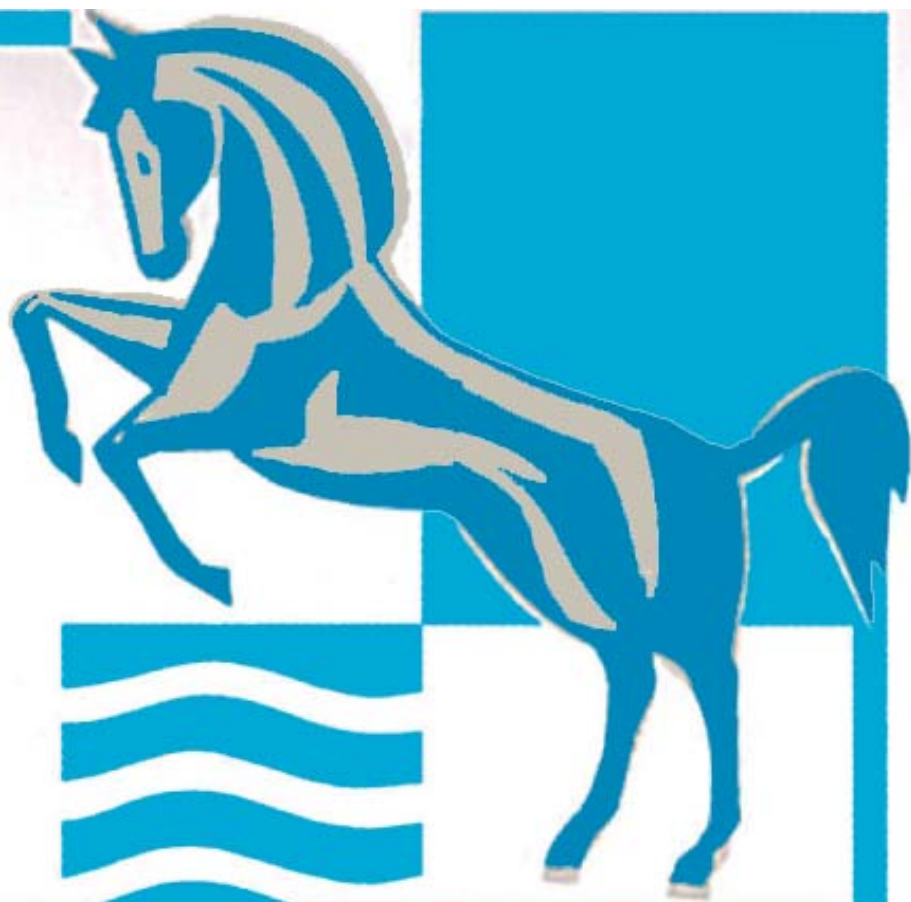
# Das blaue Pferd vom See

Nr. 3/2011

Mitteilungen des  
Reitverein Zürichsee rechtes Ufer

des Reiterverbandes Pfannenstiel

und der Forstreviere am Pfannenstiel



# Das blaue Pferd vom See

Ausgabe 3, Juli 2011

34. Jahrgang / erscheint vierteljährlich

## Inhalt

<b>Forstrevier:</b>	Seite	<b>Reitverein:</b>	Seite
Rücktritt von Förster Gujer . . . . .	1	Patrouillenritt einmal anders erleben . . . . .	11
<b>Reiterverband:</b>		Springkonkurrenz - ein voller Erfolg . . . . .	12
Protokoll der 34. Generalversammlung . . . . .	3	Protokoll der a. o. Generalversammlung . . . . .	14
Marktplatz . . . . .	7	Infos Präsidentin . . . . .	21
Aus dem Vorstand RVP . . . . .	8	Ausschreibungen Veranstaltungen u. Kurse . . . . .	22
Bericht aus den Regionen und Gemeinden . . . . .	9	Herbst-Dressurkurs . . . . .	22
Weitere Infos RVP . . . . .	10	Pferdesporttage Weidhof . . . . .	23
		Verbandsfest 2011 . . . . .	24
		Vereinskonkurrenz 2011 . . . . .	26
		Jahresprogramm . . . . .	28
		En guete Tip / Schluss-Punkt . . . . .	29

---

## Herausgeber:

Reitverein Zürichsee r. Ufer  
Präsidentin Cornelia Müller  
Im Bütziacker 2, 8132 Egg  
Tel. 043 277 01 91, Natel 079 359 43 86  
cornelia.mueller@moenchaltorf.ch

## und

Forstrevier Pfannenstiel  
Kurt Gujer, Regi Holz GmbH  
Winterhaldenstrasse, 8618 Oetwil a. See  
Tel. 044 975 19 39

## Redaktionen:

Forstrevier: Kurt Gujer, Regi Holz, Winterhaldenstrasse, 8618 Oetwil a. See  
Reiterverband: Jacqueline Eichenberger, Hohe Promenade 3, 8127 Forch  
j.eichenberger@ggaweb.ch  
Reitverein Z.r.U. Ueli Honegger, Schmittenbachstr. 24, 8712 Stäfa  
und Layout: uhonegger@bluewin.ch  
Druck: Zürcher Kantonalbank, Postfach, 8010 Zürich  
Adressänderungen: Jacqueline Eichenberger, Hohe Promenade 3, 8127 Forch  
Tel. 079 430 89 13 oder j.eichenberger@ggaweb.ch

## und

Reiterverband Pfannenstiel  
Präsidentin Jacqueline Eichenberger  
Hohe Promenade 3, 8127 Forch  
Natel 079 430 89 13  
oder j.eichenberger@ggaweb.ch



### Rücktritt von Förster Kurt Gujer

Per Ende August 2012 tritt Kurt Gujer als Förster zurück. Nach 27 Jahren wird er dann die Förstertätigkeiten in den Wäldern von Meilen, Uetikon, Männedorf und Oetwil abgeben; dies 6 Jahre vor seiner Pensionierung.

Zur gleichen Zeit wird auch Jakob Bodmer zurücktreten. Er ist derzeit als Förster für den Wald der Gemeinde Stäfa verantwortlich.

Die fünf Gemeinden beabsichtigen, ein gemeinsames Forstrevier zu gründen. Diese 608 ha Wald ermöglichen ein Förster-Vollamt.

Die neue Stelle wird im Sommer/Herbst 2011 ausgeschrieben. Da die Gemeinde Meilen die grösste Waldfläche einbringt, wird das Präsidium des neuen Forstreviers weiterhin in Meilen bleiben. Die Gemeinde Meilen wird auch den Förster anstellen und die effektiven Kosten anteilmässig (Waldfläche) auf die anderen Gemeinden verteilen.

Kurt Gujer wird seine Tätigkeit im Energieholz-Zentrum sowie in der Forstunternehmung Regi Holz GmbH weiterführen.





# Protokoll der 34. ord. Generalversammlung des Reiterverbands Pfannenstiel (RVP)

vom 11. Mai 2011

Restaurant Vorderer Pfannenstiel, 8706 Meilen, 20.25 Uhr

Protokoll: C. Butz-Weber

**Anwesend:** gemäss Präsenzliste

**Entschuldigt:** N. Lauener, E. Bosshard-v. Schulthess, B. Göldi, B. Bögli, B. Scherz, A. Bucher, Ch. Honegger, B. Günthardt, B. Hofmann, B. Bähler-Jenny, M. Haggenmacher, U. Burlet, B. Tuor, R. Günthardt, A. Kretschmer, G. Germann

**Traktanden:**

1. Begrüssung und Präsenz / Stimmzähler
2. Protokoll der 33. ord. GV vom 5. Mai 2010
3. Jahresbericht 2010
4. Jahresrechnung 2010
5. Trainingsanlage Pfannenstiel
6. Mitgliederbeiträge 2012
7. Statutenänderung
8. Wahlen
9. Diverses

## 1. Begrüssung und Präsenz / Wahl der Stimmzähler

Die Präsidentin J. Eichenberger begrüsst die anwesenden Mitglieder zur 34. ord. Generalversammlung des RVP's. Namentlich begrüsst werden D. Jenny, Präsident des Vereins Pferdesportanlage Pfannenstiel (VPP), C. Müller, Präsidentin des Reitvereins Zürichsee rechtes Ufer. Die Einladung zur GV wurde ordnungsgemäss versendet, was dem Sekretariat F. Herrmann zu verdanken ist. Die Präsidentin stellt fest, dass die GV beschlussfähig ist. Die 34. ord. Generalversammlung gilt hiermit als eröffnet. Es werden K. Holenstein und F. Werder als Stimmzähler gewählt. Das Stimmrechtsalter für Junioren liegt bei 16 Jahren. Die Traktandenliste wird ohne Ergänzung von der GV genehmigt. Gemäss Präsenzliste sind 39 Mitglieder anwesend.

## 2. Protokoll der 33. ord. Generalver- sammlung vom 5. Mai 2010

Das GV-Protokoll vom 5. Mai 2010 liegt zur Einsicht auf und wurde im «Blauen Pferd» Nr. 3/2010 publiziert. Auf das Verlesen des GV-Protokolls wird verzichtet. Das GV-Protokoll wird von der GV genehmigt und der Verfasserin C. Butz-Weber verdankt.

## 3. Jahresbericht 2010

Der Jahresbericht 2010 wurde nicht im «Blauen Pferd» publiziert, und die Präsidentin verliesst diesen der GV. In der Region Pfannenstiel verliefen die vergangenen 12 Monate ruhig. Es sind keine nennenswerten Ereignisse zu verzeichnen. Der Reiterverband hat sich auch dieses Jahr bei verschiedenen Wegsanierungen beteiligt. Zwischen der kleinen Schleife Galoppbahn Pfannenstiel und Bundi (Bundiweg) gibt es noch sa-



nierungsbedürftige Stellen. In dieser Umgebung sind noch weitere Wegsanierungen durch die Gemeinde geplant.

Die gemeinsame Nutzung der Wege in den regionalen Waldregionen durch Reiter, Biker, Spaziergänger und Jogger verläuft gut. Auch von Seiten der Forst- und Gemeindearbeiter sind keine Beanstandungen zu verzeichnen.

Bei der letzten GV hat der Vorstand den Auftrag erhalten für die Trainingsanlage Pfannenstiel eine tragfähige Lösung für den Weiterbetrieb auszuarbeiten. Dafür wurde eine Arbeitsgruppe zusammengestellt, was in Traktandum 5 erläutert wird.

Mitte letzten Jahres hat sich der Vorstand mit der Idee befasst den Mittelstreifen auf einzelnen Waldwegen einzusanden, um diese Strecken zum Galoppieren zu nutzen. Diese Idee ist schon in den Regionen Fehraltorf und Umgebung sowie des Knonaueramtes umgesetzt. Es fanden diverse Sitzungen statt und das Echo der Reiter in der Region ist durchwegs positiv. Gegenwärtig ist die Realisierung der Einsandung von Waldwegen in unserer Region nicht denkbar.

Die Kommission Pferd und Umwelt verschickt jedem Pferdebesitzer in den Gemeinden eine Rechnung mit einer freiwilligen Pferdegebühr. Der RVP demgegenüber verschickt an seine Mitglieder Einzahlungsscheine. So kassiert die Kommission Pferd und Umwelt pro Pferd und der RVP pro Besitzer resp. Reiter ein. Zweit- und Drittpferde werden daher vom RVP nicht berechnet.

Die Grüninger überlegten sich, ob sie einen Verein, nach dem Vorbild des RVP's, gründen oder ob Grüningen, Bubikon und Wolfhausen sich dem RVP angliedern. An einer Versammlung mit Gemeindevertretern und Rössler wurde dann beschlossen, dass die Gemeinde Grüningen Bei-

träge festsetzt und auch einkassiert. Diese Gelder werden dann zweckgebunden für die Säuberung von Neben- und Quartierstrassen oder als Beteiligung an Wegunterhalt usw. verwendet.

Mit 28 Eintritten und 9 Austritten im Berichtsjahr 2010 ist das Wachstum des RVP's zwar langsam aber stetig. Als Ansporn erhält jedes Mitglied, welches ein Neumitglied anwirbt, einen Schlüsselanhänger in Form einer Trense. Es wurde bereits in den letzten beiden Ausgaben des «Blauen Pferds» darüber berichtet.

Die Präsidentin bedankt sich beim Vorstand für die angenehme Zusammenarbeit und bei allen Mitgliedern für ihren Goodwill im vergangenen Jahr.

Betreffend dem Jahresbericht 2010 der Trainingsanlage Pfannenstiel hat P. Bösch keine Gewitterschäden an der Anlage zu verzeichnen und die wasserabweisenden Stangen haben selbst bei grösseren Regenmengen ihren Zweck erfüllt. Die Benutzterzahl war im 2010 mit 715 Benutzungen wieder zunehmend. Der sehr gute Zustand der Trainingsanlage ist wiederum der Arbeit von Ibrahim (Arbeiter von D. Jenny) zu verdanken.

Die beiden Jahresberichte werden von der GV genehmigt und verdankt.

#### **4. Jahresrechnung 2010**

Es werden Exemplare der Jahresrechnung 2010 den anwesenden Mitgliedern zur Einsicht verteilt. Ein Versand wurde aus Kostengründen nicht vorgenommen. Auf Wunsch können noch weitere Exemplare bei F. Herrmann angefordert werden. F. Herrmann verliert die Jahresrechnung. Die Bilanz schliesst beidseitig mit rund Fr. 99'101.-. Das Vereinsvermögen beläuft sich gegenwärtig auf rund Fr. 38'448.- und weist einen Gewinn von rund Fr. 154.- auf.

Die Rechnungsrevisorin Ch. Honegger ist unfallbedingt nicht an der GV anwesend und

C. Butz-Weber verliest an ihrer Stelle den Bericht der Rechnungsrevisoren. Die Jahresrechnung von F. Herrmann wurde bestätigt. Die per 31.12.2010 abgeschlossene Jahresrechnung 2010 wurde strichprobeweise geprüft. Es wurde festgestellt, dass die Bilanz und die Betriebsrechnung mit der Buchhaltung übereinstimmen und die Buchhaltung daher ordnungsgemäss geführt wurde. Bei der Darstellung der Vermögenswerte und des Betriebsergebnisses wurden die allgemein anerkannten Bewertungsgrundsätze eingehalten. Die Jahresrechnung 2010 wird von der GV genehmigt. F. Herrmann wird für die genaue Buchhaltung, Ch. Honegger und B. Günthardt für die sorgfältige Rechnungsrevision gedankt. Dem Vorstand wird diesbezüglich Décharge erteilt.

## 5. Trainingsanlage Pfannenstiel

Wie im Jahresbericht der Präsidentin bereits erwähnt, wurde eine Arbeitsgruppe gebildet, bestehend aus D. Jenny, J. Eichenberger, C. Müller, C. Hungerbühler und P. Bösch, welche daran sind eine tragfähige Lösung für den Weiterbetrieb der Galoppbahn auszuarbeiten. Es wurden bereits Sitzungen abgehalten und verschiedene Lösungsmöglichkeiten besprochen; eine der Lösungsansätze besteht darin, dass die Trainingsanlage Pfannenstiel in naher Zukunft in die noch zu gründende Gesellschaft Pferdesportanlage Pfannenstiel AG (PSP AG) übergehen soll, was auch mit den Zuständigen der geplanten Gesellschaft besprochen wurde. Die TA Pfannenstiel wird durch die Gesellschaft PSP AG nur dann übernommen, wenn sie mit 0 Wert und schuldenfrei übernommen werden kann. Die Trainingsanlage Pfannenstiel ist immer noch mit dem Darlehen von D. Jenny im Betrag von Fr. 50'000.– und dem Darlehen des RVP's im Betrag von Fr. 40'000.– belastet. Mit den Darlehensgebern wurde besprochen, dass die beiden Darlehen allenfalls je zur Hälfte erlassen und sie

je für die zweiten Hälften der Darlehen Aktien der künftigen Pferdesportanlage Pfannenstiel AG erhalten.

Bis die Gesellschaft PSP AG noch nicht gegründet ist und die Pferdesportanlage auch noch nicht erstellt ist, bleibt der Betrieb und Unterhalt der Trainingsanlage Pfannenstiel vorerst, aber längstens für 2 bis 3 Jahre in der Verantwortung des RVP's. Für diese Frist muss noch eine Vereinbarung getroffen werden. So wird die Anlage während dieser Zeit, wie dies bis anhin der Fall war, von D. Jenny gepflegt. Die Frage, ob und wie der RVP in das künftige Nutzungskonzept der neuen Anlage einbezogen wird, ist noch offen.

J. Eichenberger übergibt das Wort D. Jenny, der nochmals auf das Potential eines Zusammenschlusses zwischen dem Springplatz, der Galoppbahn und dem allenfalls zu erwerbenden Gelände ex Gerwer verweist; die neue Anlage würde in idealer Weise jegliche Möglichkeit der Nutzung für Spring- und Dressurreiter, Fahrer, Distanzreiter etc. verbinden. Die früheren Differenzen zwischen dem RVP und dem VPP sollen der Vergangenheit angehören und der Blick nun nach vorne gerichtet werden, sodass eine gute Lösung für die TA Pfannenstiel erarbeitet werden könne. D. Jenny ist, wie auch J. Eichenberger bereits erwähnte, der Meinung, dass das Weiterarbeiten für die nächsten zwei Jahre wie bis anhin verlaufen solle. Weiter sei geplant, dass die Anlage in die neue Gesellschaft überführt werden solle, was dann in einem Arbeitsblatt der Arbeitsgruppe festgehalten und den jeweiligen Vorständen des RVP's und des VPP's zur Genehmigung vorgelegt werde. Die Anlage bleibe, wie dies in der Baubewilligung auch festgehalten wurde, öffentlich zugänglich, was jedoch eine Beitragspflicht nicht ausschliesse. Es sei wichtig dass sich die regionalen Vereine im Interesse der Reiterei zusammenschliessen, denn



es solle auch weiterhin das Ziel sein mit der Anlage Wald und Landwirtschaft zu schonen. Auf der neu zu errichtenden Pferdesportanlage sollen nicht nur kleine Vereinsspringkonkurrenzen sondern auch RII oder gar RIII/MI Springen abgehalten werden können.

Zum Schluss wirbt A. Jenny für weitere Aktionäre der neuen Pferdesportanlage.

## 6. Mitgliederbeiträge 2012

Die Präsidentin beantragt die Mitgliederbeiträge des RVP's sowie die TA-Benutzungsgebühr wie bestehend zu belassen, was von der GV angenommen wird.

## 7. Statutenänderung

Es wurde kein Antrag für eine Statutenänderung gestellt.

## 8. Wahlen

Es sind keine Rücktritte von Vorstandsmitgliedern und Gemeindeverantwortlichen zu verzeichnen und es wird beantragt die Zusammensetzung wie bis anhin zu belassen resp. anzunehmen.

Der Vorstand setzt sich gegenwärtig wie folgt zusammen:

Präsidentin:	Jacqueline Eichenberger
Vize-Präsident:	Hugo Schmutz
Kasse u. Sekretariat:	Franziska Herrmann
Protokollführerin:	Caroline Butz-Weber
Anlagewart:	Peter Bösch
Einführung auf TA:	Birgitta Scherz
Signaltafeln:	Urs Burlet

Gemeindeverantwortliche:

Viktor Wachter für Küsnacht/Zumikon/Zollikon  
Hugo Schmutz für Erlenbach/Herrliberg  
Claudia Hungerbühler für Meilen  
Birgitta Scherz für Uetikon  
Ueli Honegger für Stäfa  
Urs Burlet für Oetwil/Männedorf  
Daniel Weber für Egg/Esslingen

Bruno Rusterholz für Hombrechtikon  
Hansueli Bachofen für Maur

Blaues Pferd: Ueli Honegger

Revisoren: Christine Honegger, Beat Günthardt

Die oben erwähnten Personen wurden von der GV in ihrem Amt bestätigt.

## 9. Diverses

J. Eichenberger gratuliert der Protokollführerin C. Butz-Weber ganz herzlich zur Geburt ihrer Tochter und überreicht ihr einen Blumenstrauss.

Weiter hat die Präsidentin keine weiteren Informationen und übergibt das Wort an die Mitglieder. U. Küpfer vermerkt, dass der Reitweg unterhalb vom Stall nicht gut bereikbaar und der Mittelstreifen mit Humus aufgefüllt werden solle. Bei nasser Witterung sei dieser Weg in schlechtem Zustand. Die Reiter seien daher aufgefordert diesen Weg nicht im Galopp sondern im Schritt zu bereiten. Bezüglich der Bollenproblematik ist U. Küpfer der Auffassung, dass sich der RVP ein kleines Fahrzeug anschaffen solle, um damit die Bollen in der Region aufzunehmen. Die Leute sollen nur sehen, dass etwas gegen die Bollenverschmutzung auf Strassen und Wegen gemacht würde. Weiter solle man mit den Zuständigen in den Gemeinden zusammen sitzen, um das Wegräumen der Bollen zu besprechen und eine Lösung zu finden.

Zum Schluss bedankt sich die Präsidentin beim Vorstand für seine Mitarbeit. Ferner sei noch I. Bebie für ihre Bemühungen für den Druck des «Blauen Pferdes» bei der ZKB und U. Honegger, der das Layout jeweils gestaltet, zu danken. Weiter bedankt sich die Präsidentin bei allen Reitern der Region für ihr korrektes und freundliches Verhalten im Gelände, denn damit wird ein wichtiger Beitrag für wenige Einschränkungen für die Reiter rund um den Pfannenstiel geleistet.

Weiterhin wird allen Reitern gute Gesundheit in Haus und Stall gewünscht und die 34. ord. Generalversammlung somit geschlossen und das 35. Verbandsjahr eröffnet.

Der Vize-Präsident H. Schmutz bedankt sich bei der Präsidentin ganz herzlich für ihren Einsatz.

Das Datum für die nächste Generalversammlung wird auf den 9. Mai 2012 festgesetzt.

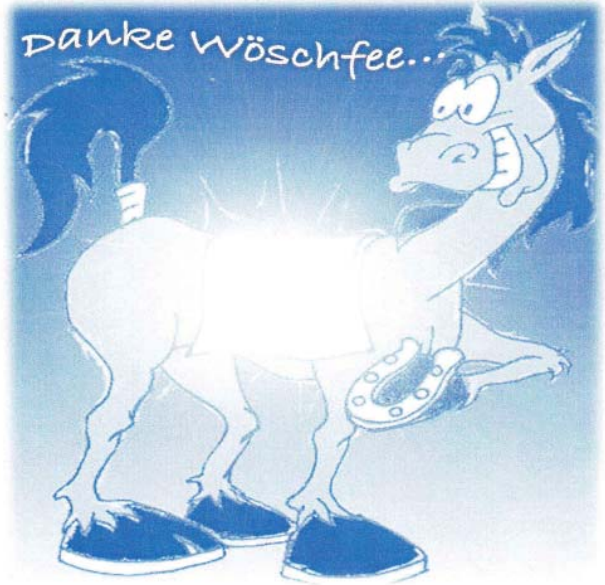
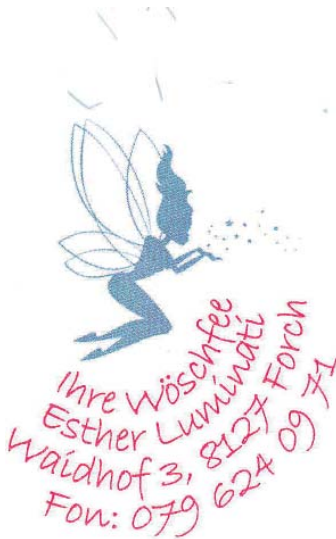
Ende der GV: 21.15 Uhr

Die Präsidentin:  
J. Eichenberger

Die Protokollführerin:  
C. Butz-Weber

Meilen, 13.5.2011

### Marktplatz



## Pferdedecken – Waschservice

natürlich pH-neutral und antibakteriell

Vermeiden sie ihrem Pferd zu liebe gesundheitliche Probleme, dank regelmässiger Pferdedecken-Reinigung. Die Wöschfee zaubert alles wieder blitzblank. Wir reinigen für sie sämtliche Pferdeartikel, die in ihrer Waschmaschine keinen Platz finden mit unserer neusten Profi-Industriemaschine.



## Aus dem Vorstand RVP

Ein grosses Anliegen ist nach wie vor die Erfassung möglichst vieler Rösseler unserer Region. Seien dies PferdebesitzerInnen oder Reitbeteiligungen. Alle welche im Gelände reiten, sollten dem Reiterverband Pfannenstiel beitreten.

Als Verband stehen wir für die Interessen der Reiterschaft ein und es gibt praktisch keine Reitverbote in unserem Gebiet. Mit unserer Verbandspublikation haben wir die Möglichkeit über Sperrungen oder andere wichtige Informationen zu orientieren.

Wir möchten unsere Email Adressen aktualisieren!

Bitte senden Sie unserem Sekretariat eine Email, unter Angabe Ihres Namens und des Standortes Ihres Pferdes oder Ihrer Reitbetei-

**Auch Sie können uns hierbei helfen und zum Wohle der Reiterei am Pfannenstiel, Nicht-Mitglieder anweisen bei uns beizutreten. Für jede Vermittlung, offerieren wir Ihnen einen dieser tollen Schlüsselanhänger «Trense».** (solange Vorrat). Bitte bei der Anmeldung, den Vermittler-Name angeben.



ligung, damit wir sie jeweils über eingehende Sperrungen, auch kurzfristig informieren können.

Bitte an: fraenzi.herrmann@bluewin.ch  
Sekretariat RVP, Rütihof, 8704 Herrliberg

✂ ----- Hier abtrennen! -----

## Anmeldung Reiterverband Pfannenstiel (Zutreffendes bitte ankreuzen ☑)

- Pferdehalter in der Region** mit einem oder mehreren Pferden Fr. 100.–
- Jugendlicher Pferdehalter** bis zum vollendeten 18. Altersjahr Fr. 50.–
- Reiter in der Region** ohne eigenes Pferd Fr. 50.–
- Jugendlicher Reiter** bis zum vollendeten 18. Altersjahr ohne eigenes Pferd Fr. 25.–
- Reiter und Pferdehalter in der Gemeinde Maur** Fr. 25.–
- Pferdehalter-Landwirt** Fr. 50.–
- Pferdehalter oder Reiter ausserhalb der Region** Fr. 50.–
- Passivmitglieder/Sympathisanten/ehemalige Reiter etc.** Fr. 50.–

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_ E-mail: \_\_\_\_\_

Vermittler: \_\_\_\_\_

Coupon abtrennen und ausfüllen und senden an: Sekretariat RVP, Rütihof, 8704 Herrliberg  
oder per E-mail an: fraenzi.herrmann@bluewin.ch

## Trainingsanlage

Die Galoppbahn und der Allwetterplatz sind in gutem Zustand und ermöglichen einerseits ein ausgiebiges galoppieren und andererseits ein kontrolliertes Arbeiten.



Sind Sie noch nicht Mitglied? Anmeldungen bitte ebenfalls an unser Sekretariat ; Frau Fränzi Herrmann, Rütihof, 8704 Herrliberg oder an [fraenzi.herrmann@bluewin.ch](mailto:fraenzi.herrmann@bluewin.ch).

---

## *Berichte aus den Regionen und Gemeinden*

---

Wenn Ihnen etwas auffällt was wir wissen sollten, sind wir Ihnen für entsprechende Hinweise dankbar.

### **Meilen, Claudia Hungerbühler**

Dank dem mehrheitlich trockenen Wetter gibt es nirgends wetterbedingte Schäden an bereitebaren Wegen zu vermelden.

Die Kehrseite jedoch, harte Bodenbeschaffenheit kann bei schnellem Tempo Pferdebeine strapazieren.

Die Trainingsanlage im Pfannenstil ist in «top» Zustand und lädt auf gelenkschonendem Untergrund auch zu kontrollierter, schneller Arbeit ein.

### **Egg, Dani Weber**

Keine Vorkommnisse.

### **Uetikon, Birgitta Scherz**

Keine Vorkommnisse.

### **Küsnacht/Zumikon/Zollikon, Viktor Wachter**

Keine besonderen Ereignisse.

### **Herrliberg/Erlenbach, Hugo Schmutz**

Keine Vorkommnisse.

### **Männedorf/Oetwil, Urs Burlet**

Beim Widenbad Sportplatz hat die Gemeinde einen neuen Brunnen erstellt. Wir Reiter bedanken uns ganz herzlich dafür. Ist es doch so, dass es auf längeren Ausritten immer weniger Orte gibt, an denen wir unsere Pferde tränken können. Ich war mit der Kutsche zufällig dort, als der Brunnen das erste mal gefüllt wurde. Noch nicht ganz voll Wasser, wurde er schon von einem kleinen Hund feierlich mit einem Bad «eingeweiht» ... Wir Tierhalter freuen uns, dort einen so schönen Brunnen vorzufinden, herzlichen Dank den Verantwortlichen der Gemeinde Männedorf.

### **Stäfa, Ueli Honegger**

Im Risiwald wurden einige Teilstücke von Waldstrassen mit einem neuen Kiesbelag versehen und bis zur Verfestigung gesperrt, sie konnten



## Reiterverband Pfannenstiel

aber bereits wieder freigegeben werden. Bei dieser Gelegenheit möchte ich es nicht unterlassen und auch einmal dem Wegunterhaltungsdienst der Flurweg-Genossenschaft Stäfa zu danken, für den guten Unterhalt der Wege. Ich hoffe dass dieser Dienst von allen ReiterInnen auch entsprechend geschätzt wird.

### **Hombrechtikon, Bruno Rusterholz**

Keine Vorkommnisse.

### **Maur, Hansruedi Bachofen**

Keine Vorkommnisse.

#### Reiterverband Pfannenstiel



Das Ziel des RVP  
und seiner  
Mitglieder

Vorschriften verhindern, damit wir  
den Pferdesport im Freien  
ohne zusätzliche  
Behinderungen  
ausüben  
können



Ausschnitt Flyer  
«Reiterverband Pfannenstiel».  
Zur Mitgliederwerbung kann dieser bei der Präsidentin, Jaqueline Eichenberger, Tel. 079 430 89 13 oder [j.eichenberger@ggaweb.ch](mailto:j.eichenberger@ggaweb.ch) bezogen werden.

## Weitere Infos RVP

### Unsere weiteren Kontaktleute sind:

#### Jagdgesellschaften

<i>Stäfa</i>	Walter Rubinick, Bühlstr. 6, 8707 Uetikon a. S.	Tel. 043 844 30 61 Natel 079 684 86 43
<i>Männedorf/Uetikon</i>	Alfred Zweidler, Walkestr. 15, 8400 Winterthur	Tel. 052 222 43 00 Natel 079 400 48 78
<i>Meilen</i>	Ueli Weber, Hoheneegg, 8706 Meilen	Tel. 044 923 00 16 Natel 079 344 01 92
<i>Herrliberg</i>	George C. Wettstein, Grütstr. 26, 8704 Herrliberg	Tel. 044 915 18 02 Natel 079 209 74 65
<i>Küsnacht/Erlenbach</i>	Hans-Jürg Haas, Himmelstrasse 8, 8700 Küsnacht	Tel. 044 911 01 56 Natel 079 663 42 29

#### Zürcher Wanderwege

Geschäftsführer:	Stefan Jucker-Joos, Etzelstrasse 36, 8712 Stäfa	Tel. 044 771 33 55 Fax 044 771 33 57
------------------	---	---

[stefan.jucker@zuercher-wanderwege.ch](mailto:stefan.jucker@zuercher-wanderwege.ch)  
[www.zuercher-wanderwege.ch](http://www.zuercher-wanderwege.ch)



## Patrouillenritt einmal anders erleben

Nach dem Thomi und ich nun einige Jahre hintereinander als Teilnehmer am Patrouillenritt mit geritten sind, entschlossen wir uns dieses Jahr mal ein Ämtli als Postenchefs zu übernehmen.

Einen schönen Platz für unseren Posten, eine witzige Postenaufgabe und natürlich schönes Wetter waren unsere Ansprüche an Doris, welche die Posten koordiniert hatte.

Mit Kindern, Liegestühlen, Servalats zum Bräteln und diversen Sachen zum Spielen machten wir uns also am Sonntag morgen auf den Weg zu unserem Platz. Die Sonne schien vom Himmel und es hatte sogar einen kleinen Brunnen zum Abkühlen!

Doris hatte voll erfüllt ☺

Ebenso hatten wir mit der Postenaufgabe unseren Spass und hoffentlich auch die Teilnehmer... Wir mussten möglichst viele verschiedene Kleidungsstücke zusammensuchen. Ein Reiter musste immer ein Kleidungsstück von einem Tisch holen, wobei die Kleidungsstücke unterschiedlich hohe Punktzahlen hatten, je nach der Schwierigkeit zum Anziehen. Der zweite Reiter musste nun die gebrachten Kleidungsstücke, immer noch auf dem Pferd sitzend, anziehen. Die Gruppen hatten jeweils 3 min. Zeit, um möglichst viel übereinander anzuziehen, wobei es sich nicht bewährt hat, wenn man die Faust-



Die Kinder konnten sich auch beschäftigen.

handschuhe als erstes g e w ä h l t h a t t e ... Auch hatten einige Männer Mühe mit dem Verschluss des BH's! Ja, ja beim Aus-



Nicht einfach, möglichst viele Kleider anzuziehen.

ziehen waren sie dann bedeutend schneller ☺

Wir kamen selbstverständlich nicht dazu die Liegestühle zu benützen aber unsere Kinder waren eifrig am Bräteln und Spielen und hatten auch ihren Spass den Sonntag im Wald zu verbringen.

So verging die Zeit wie im Fluge bis die letzte Patrouille unsere Postenaufgabe erledigt hatte.

Die Rangverkündigung fand dann im Pfannentiel statt und wir hörten von

### Rangliste Kat. RVZrU

Rang	Patrouille
1.	Peter Bösch Nadine Moser
2.	Madlaina Juvalta Ella Novotny
3.	Andrea Messmer Rita Messmer
4.	Katinka Kéry-Kulcsar Carla Keller
5.	Roland Bolleter Martina Gut
6.	Monika Bochicchio Larissa Jucker
7.	Simone Sturzenegger Sandy Mossman
8.	Marianne Anderegg Paula Hugenschmidt

vielen Seiten, dass auch die anderen Posten den Teilnehmern viel Spass bereitet hatten, sodass unser Patrouillenritt wieder einmal ein gelungener Anlass war und wer weiss, wie wir nächstes Jahr den Patrouillenritt verbringen werden!

Christine Honegger



# Perfekte äussere Bedingungen und rundum zufriedene Gesichter – die diesjährige Springkonkurrenz war ein voller Erfolg!

Während zwei Tagen massen sich auf dem Pfannenstiel Amateurspringreiter in Prüfungen zwischen 70 und 105 Zentimetern. Zahlreiche Reiter des RVZrU waren auch dieses Jahr wieder in den Ranglisten vertreten, zu einem Sieg reichte es leider nicht ganz. Mit einem 2. Rang im R/N 100 konnte sich Willy Monti mit der von Beryl Nicholson «gesponserten» Stute Convamore Diamond (genannt «Mulan») am Samstag klassieren. In der zweiten Prüfung am Samstagnachmittag gelang unserem fleissigen Vereinstrainer Thomas Moser ein fast makelloser Ritt (1 Stangenfehler), was ihm als erfolgreichsten Reiter des RVZrU einen gefreuten Einkaufsgutschein vom «Riiterlade» in Uetikon am See einbrachte.

Der Sonntag war der Tag von Anita Jenny, so konnte sie sich zwei Mal mit einem 2. Rang und ein Mal mit einem 4. Rang im Derby feiern lassen und wahrte sich damit alle Chancen, den Derby Cup 2011 in den Reihen des RVZrU zu



Siegerehrung Preis der Gemeinde Meilen (v.l.n.r.): Ella Novotny, Angela Bosshard mit Suerte, Dr. iur. Christoph Hiller (Gemeindepräsident Meilen), Willy Monti (OK-Präsident Springkonkurrenz).

behalten... ☺ Den Sieg im prestigeträchtigen Derby und somit die meisten Punkte im laufenden Zürcher Derby-Cup sicherte sich Iris Schönenberger mit Monkey, welche immer wieder gerne auf dem Pfannenstiel anzutreffen ist.

Reichhaltig und vielseitig war wie jedes Jahr das Rahmenprogramm: Ein wahres Zuschauermagnet war auch dieses Jahr erneut das Offroad-Kjöring. Ebenfalls am Samstag trafen sich die Hundesportler zu ihrem Agility-Plauschturnier, das parallel zur Springkonkurrenz ausgetragen wurde. Auch das Krabbel-Voltige vom Sonntag war ein «Hit» und so mancher junge «Gast» auf



Unsere von Christine Honegger trainierte, stolze Krabbel-Mannschaft (v.l.n.r.): Andrin Bähler, Elena Jenny, Nico Honegger, Jan Honegger und Anita Jenny (Longenführerin).

dem Pfannenstiel hätte wohl gleich am liebsten mitgemacht. Als kleiner «Trost» konnten sie bestimmt noch eine Runde mit den Reitponys machen, welche ebenfalls wieder auf dem Pfannenstiel vertreten waren.

Zum ersten Mal auf dem Pfannenstiel zu Gast waren 40 Distanzreiter, die am Sonntag eine



## Reitverein Zürichsee rechtes Ufer



Zieleinlauf Endurance 2011.

Kurzprüfung für Einsteiger über eine Strecke von 20 Kilometern austragen. Drahtige Araber mit buntem Zaumzeug und auch manches Freizeitpferd, das mit seinem Reiter erstmals Distanzluf schnupperte, waren dabei vertreten (auch aus den Reihen des RVZrU!). Die Zusammenarbeit mit den Verantwortlichen war sehr angenehm und ich erachte es als absolute Bereicherung für unsere Veranstaltung.

In welchem Rahmen im Jahr 2012 eine Springkonkurrenz auf dem Pfannenstiel stattfinden wird, steht zurzeit noch nicht fest und hängt vom Bau des neuen Springplatzes mit Klubhaus

ab. Das OK und ich wie auch unsere Sponsoren sind jedoch gewillt, auch nächstes Jahr wieder einen tollen Anlass auf die Beine zu stellen!

In diesem Sinne bleibt mir noch ein grosses Dankeschön meinem OK, sämtlichen Funktionären, Helfern, Sponsoren und in irgendwelcher Weise an der Springkonkurrenz Pfannenstiel beteiligten und involvierten Personen auszusprechen. Ich freue mich auf die Springkonkurrenz Pfannenstiel/Meilen 2012!

*Euer OK-Präsi  
Willy Monti*



Die Semi-Profits am Grill: Unsere Passiv-Mitglieder Dani Bögli und Caspar Maag





## Protokoll der ausserordentlichen Generalversammlung

vom 29. Juni 2011, 18.30 Uhr  
Restaurant Pfannenstiel, Meilen

### 1. Begrüssung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Präsidentin eröffnet um 18.30 Uhr die Versammlung und begrüsst alle anwesenden Vereinsmitglieder, sämtliche Gäste, den Notar Thomas Schmid, unseren RA Dr. Martin Eckert sowie Erika Aeberli von der Revisionsstelle. Ebenfalls herzlich begrüsst wird Toni Waser, welcher gemeinsam mit Ruedi Isler über das Bauprojekt berichten wird. Unser Architekt Werner Oberholzer ist heute leider verhindert.

Entschuldigt haben sich: Tamara Furrer, Kathrin Holenstein, Helena Braun, Ueli Küpfer, Andrea Kretschmer, Cornelia Bernhard, Ella Novotny, Jacqueline Eichenberger (kommt später), Edith und Walter Denzler, Birgitta Scherz, Madlaina Juvalta, Stephanie Niggli, Melanie Marday, Claudia Küpfer.

Alle Mitglieder und Gäste werden gebeten, sich auf der zirkulierenden Präsenzliste einzutragen.

Die Einladung mit der Traktandenliste zur heutigen ausserordentlichen GV wurde fristgerecht verschickt (inkl. ABV und Statuten). An der ordentlichen Generalversammlung vom 12. März 2011 wurde zudem versprochen, dass auch eine detaillierte Kostenrechnung der Einladung zur ausserordentlichen Generalversammlung beiliegt. Dies war leider aus verschiedenen Gründen nicht möglich. Ruedi Isler und Toni Waser werden aber heute vor Ort über die Planung und die Kosten im Detail orientieren. Im Anschluss an die Versammlung wird in Anwesenheit der Mitglieder, des Notars und der künftig beauftragten Revisionsstelle, die Pferdesport Pfannenstiel AG gegründet.

Das Wort zu den Traktanden und deren Reihenfolge wird nicht weiter verlangt.

Der Apèro wurde offeriert, dem Spender, der nicht genannt werden möchte, sei hiermit ganz herzlich gedankt!

Das anschliessende Nachtessen wird wie üblich vom Reitverein übernommen.

Als Stimmzähler werden Rosmarie Weiss und Jacky Bänninger gewählt.

Einfache Mehrheit: 19

Anwesende Mitglieder: 36

Cornelia Müller erläutert zur Einleitung kurz die bisherigen, wichtigsten Meilensteine im Projekt Reitanlage Pfannenstiel:

GV 2007: Auftrag an Vorstand / Projektierungskredit I

GV 2008: Beschluss Weiterführung der Planungsarbeiten

GV 2009: Entscheid für das grosse Umbau- und Sanierungsprojekt sowie für den Neubau eines Klubhauses

GV 2010: Festlegung nächste Projektierungsschritte / Projektierungskredit II

GV 2011: Genehmigung weiteres Vorgehen bis zur Gründung der Aktiengesellschaft

Heute: Gründung der Aktiengesellschaft «Pferdesport Pfannenstiel AG»

### 2. Orientierung über den Gründungsvorgang der Pferdesport Pfannenstiel AG durch Rechtsanwalt Dr. M. Eckert

Die Präsidentin übergibt das Wort RA Dr. Martin Eckert.



## Reitverein Zürichsee rechtes Ufer

---

Anhand des Beispiels eines Springparcours erläutert RA Dr. Martin Eckert die bereits überwundenen und die noch vor uns liegenden Hindernisse.

Ganz zentrale Hürden waren bisher sicherlich die Zustimmung des Vereins, die Finanzierung durch die Aktionäre, der ABV mit der darin geregelten Sperrminorität, die Statuten sowie die Zustimmung der verschiedenen Ämter. Die Sacheinlage in Form der Grundstückübertragung, die Bareinlagen in die gegründete AG, die Aktienzeichnung und der Eintrag im Handelsregister zählen zu den noch vor uns liegenden Hürden, die heute jedoch in Angriff genommen werden.

Für Fragen steht RA Dr. Martin Eckert allen Vereinsmitgliedern und Gästen im Anschluss an die Versammlung gerne zur Verfügung.

Cornelia Müller orientiert über die künftige Zusammensetzung des Verwaltungsrates. Es sind dies:

Ruedi Isler, Verwaltungsratspräsident

Alex Jenny

Daniel Bögli

Thomas Moser, als Vertreter des RVZrU

Cornelia Müller, als RVZrU-Präsidentin

Alex Jenny erläutert den aktuellen Stand der Finanzierung des Projektes auf dem Pfannenstiel. Die Sicherung der Finanzierung ist so weit fortgeschritten, dass die Gesellschaft nun gegründet und die Planung der Bauarbeiten vorangetrieben werden können. Es wird weiter angestrebt, den Teil der privaten Darlehen/Hypothek in der Höhe von Fr. 350'000.– zu reduzieren. An dieser Stelle sei betont, dass Fr. 324'000.– alleine aus den Reihen der RVZrU-Mitgliedern zusammengetragen werden konnten. Herzlichen Dank an dieser Stelle allen Vereinsmitgliedern. Weitere Fr. 112'000.– kommen

von Personen, die dem Verein oder dem Pferdesport nahestehen. Auch dieser Betrag ist sehr beträchtlich und sei an dieser Stelle herzlich verdankt. Einen gewissen Aktienanteil wird für ausführende Unternehmer bereit gestellt. Die Sporttoto-Gelder von Fr. 100'000.– sind nicht definitiv gesprochen, da für eine fixe Zusage des Sporttotos, die Detailplanung und die exakten Kosten vorliegen müssen.

Die Gemeinde Meilen hat uns ein Darlehen von Fr. 250'000.– in Aussicht gestellt. Aufgrund der Bedingungen wird aber angestrebt, dass max. Fr. 150'000.– beansprucht werden müssen.

### **3. Genehmigung der Gründung der Aktiengesellschaft mit der Firma «Pferdesport Pfannenstiel AG»**

Die Präsidentin weist nochmals darauf hin, dass es sich bei der anstehenden Abstimmung um einen Grundsatzentscheid handelt. Die Versammlung entscheidet heute endgültig, ob das Grundstück Springplatz Pfannenstiel in die Pferdesport Pfannenstiel AG übertragen und die Gesellschaft mit der Umsetzung des Bauprojektes beauftragt werden soll. Cornelia Müller liest der Versammlung den genauen Zweck der Gesellschaft vor, die durch den RVZrU gegründet wird:

«Die Gesellschaft betreibt, unterhält und entwickelt eine oder mehrere Pferdesportanlagen und zugehörige Infrastrukturen, die mit einer Pferdesportanlage in einem Zusammenhang stehen.

Im Besonderen betreibt, unterhält und entwickelt die Gesellschaft Pferdesportanlagen auf dem Pfannenstiel in Meilen vorab den Springplatz Pfannenstiel (Kataster-Nr. 11176), welche sie insbesondere dem Reitverein Zürichsee rechtes Ufer oder einem Rechtsnachfolger zur Nutzung anbietet. Die Gesellschaft kann Zweigniederlassungen und Tochtergesellschaften im



## Reitverein Zürichsee rechtes Ufer

---

In- und Ausland errichten und sich an anderen Unternehmen im In- und Ausland beteiligen.

Die Gesellschaft kann Grundstücke erwerben, halten und veräussern.

Die Gesellschaft kann alle kommerziellen, finanziellen und anderen Tätigkeiten ausüben, welche mit dem Zweck der Gesellschaft in Zusammenhang stehen.»

Die anwesenden Mitglieder des Reitvereins Zürichsee rechtes Ufer beschliessen einstimmig, mit 3 Enthaltungen und 0 Gegenstimmen, die Aktiengesellschaft mit der Firma «Pferdesport Pfannenstiel AG» zu gründen.

#### **4. Genehmigung der Statuten der Pferdesport Pfannenstiel AG**

Die Statuten wurden den Mitgliedern zusammen mit der Einladung zur heutigen Versammlung zugestellt.

Das Wort wird Alex Jenny übergeben. Er erläutert kurz, dass aus steuerlichen Gründen zwei Arten von Aktien in den Statuten der Gesellschaft aufgenommen werden mussten. Die Grundstücke des RVZrU werden leicht über dem Buchwert zu Fr. 45'000.– in das Gesellschaftsvermögen übertragen. Hierfür werden dem RVZrU 300 Namenaktien mit einem Nominalwert von Fr. 150.–, sog. Stimmrechtsaktien, übertragen. Weitere 120 Aktien mit einem Nominalwert von Fr. 1'000.– erhält der RVZrU durch eine Bareinlage, so dass daraus 320 Aktienstimmen resultieren. Besonders zu erwähnen ist auch Art. 3a, der dem Verwaltungsrat die Möglichkeit gibt, das Aktienkapital in den nächsten 2 Jahren um maximal Fr. 100'000.– zu erhöhen. Diese Klausel wurde eingeführt, damit allenfalls auch die Galoppbahn in die AG übertragen werden kann oder weitere Gelder für Investitionen bereitgestellt werden können.

Weiter wird auf den Art. 13 der Statuten

verwiesen, welcher mit den festgelegten Quoren die Geschäfte beschreibt, in welchen der RVZrU über eine Sperrminorität verfügt.

Die Statuten wurden, so wie sie der Versammlung heute vorliegen, vom Handelsregisteramt und vom Notariat Meilen bereits geprüft und genehmigt.

Die Versammlung kommt zur Abstimmung der vorliegenden Statuten.

Die Statuten werden von der Versammlung, ohne Gegenstimme und ohne Enthaltungen, einstimmig angenommen.

#### **5. Genehmigung des Aktionärbindungsvertrages**

Die Präsidentin erteilt erneut Alex Jenny das Wort, um der Versammlung den Aktionärbindungsvertrag (ABV) zu erläutern. Der ABV wurde ebenfalls allen Mitgliedern zugesandt. Der ABV wird zwischen dem Reitverein und jedem weiteren Aktionär der Pferdesport Pfannenstiel AG abgeschlossen. Er wird mit dem Zeichnungsschein allen künftigen Aktionären zur Unterzeichnung zugestellt. Es wird darum gebeten, den ABV mit dem unterzeichneten Zeichnungsschein zu retournieren. Der ABV regelt unter anderem Fragen im Zusammenhang mit der Zusammensetzung des Verwaltungsrates der Gesellschaft, dem Aktienhandel oder in Bezug auf eine Begrenzung der Aktienstimmen pro Aktionär.

RA Dr. Martin Eckert weist noch darauf hin, dass eine Maximallimite von 50 Aktien pro Aktionär festgelegt wurde. Lediglich der Reitverein kann sich unbeschränkt Aktien aneignen.

Die Versammlung kommt zur Abstimmung des Aktionärbindungsvertrages.

Der Aktionärbindungsvertrag wird von der Versammlung, ohne Gegenstimme und ohne Enthaltungen, einstimmig angenommen.



## Reitverein Zürichsee rechtes Ufer

---

### **6. Genehmigung der Sacheinlage des Reitvereins Zürichsee rechtes Ufer (Grundstück Kat.-Nrn. 11176 / 11181, Springplatz)**

Alex Jenny erläutert anhand einer Folie kurz die Bewertung der Grundstücke.

Die Bewertung der Grundstücke wurde mit dem Steueramt in Meilen besprochen. Mit Schreiben vom 24.06.2011 hält das Steueramt Meilen folgendes fest:

«Da der Verkehrswert vor 20 Jahren und der Erlös (Sacheinlage) in etwa identisch sind, dürfte bei der Einbringung der beiden Grundstücke Kat 11181 und 11176 in die neu zu gründende Aktiengesellschaft für Fr. 45'000.– voraussichtlich keine Grundstückgewinnsteuer anfallen.»

Die Versammlung kommt zur Abstimmung der Genehmigung der Sacheinlage (Grundstück Kat.-Nr. 11176 / 11181, Springplatz). Die Präsidentin verliest den Antragstext:

«Der Reitverein Zürichsee rechtes Ufer schliesst mit der Pferdesport Pfannenstiel AG einen Sacheinlagevertrag und überträgt der Gesellschaft die Grundstücke Grundbuchblatt-Nr. 5710, Liegenschaft, Kataster-Nr. 11176 in Meilen (Springplatz: Pfannenstiel, 19'337 m<sup>2</sup>) und Grundbuchblatt-Nr. 5822, Liegenschaft, Kataster-Nr. 11181 in Meilen (Wald beim Springplatz, Buchholz, 1'334 m<sup>2</sup>) zum Wert von Fr. 45'000.–, wofür der Reitverein Zürichsee rechtes Ufer 300 Aktien à Fr. 150.– erhält.»

Die Versammlung kommt zur Abstimmung über die Sacheinlage.

Die Versammlung stimmt der Sacheinlage einstimmig, ohne Gegenstimme und ohne Enthaltungen zu.

### **7. Genehmigung der Bareinlage des Reitverein Zürichsee rechtes Ufer (Fr. 120'000.–)**

Der Vorstand hat die Höhe der verkraftbaren Sacheinlage sorgfältig geprüft und ist über-

zeugt, dass sowohl der Reitverein als auch die Springkonkurrenz nach einer Bareinlage von Fr. 120'000.– noch mit ausreichend liquiden Mitteln versorgt bleiben. Der Verein hat nach der Bareinlage eine finanzielle Reserve von mind. Fr. 25'000.– und der Springkonkurrenz verbleiben noch Fr. 30'000.– auf einem separaten Konto. Somit ist der Vereinsbetrieb sichergestellt und mit den entsprechenden Rücklagen für die Springkonkurrenz hat der Verein die Sicherheit, Auslagen auch decken zu können, falls eine solche Veranstaltung aus irgendwelchen Gründen einmal ins Wasser fällt.

An den Generalversammlungen im Jahre 2007 sowie 2010 wurden Projektierungskredite in der Höhe von insgesamt Fr. 45'000.– für das Projekt Reitanlage Pfannenstiel genehmigt. Bis heute beliefen sich die Ausgaben auf Fr. 13'101.90. Es verbleibt ein Kreditrestbetrag von Fr. 31'898.10, welcher für die Projektierungskosten über die Vereinsrechnung noch bezahlt werden könnte. Die noch laufenden Projektierungskosten liegen bei rund Fr. 23'000.–. Der Verein wird einen Anteil von Fr. 11'000.– übernehmen.

Die Bareinlage von Fr. 120'000.– wird aus dem Fondskonto Reitsportanlage mit Fr. 100'000.– und dem Springkonkurrenzkonto mit Fr. 20'000.– getätigt.

Die Versammlung kommt zur Abstimmung über die Sacheinlage. Die Präsidentin verliest den Antragstext:

«Der Reitverein Zürichsee rechtes Ufer zeichnet und liberiert 120 Aktien à Fr. 1'000.– der Pferdesport Pfannenstiel AG.»

Die Versammlung stimmt der Bareinlage des RVZrU in die Aktiengesellschaft «Pferdesport Pfannenstiel AG» einstimmig, ohne Gegenstimme und ohne Enthaltung, zu.

Es wird kurz über den weiteren Ablauf der Aktienzeichnung orientiert. Der Beschluss der Gründung der Aktiengesellschaft wird im An-



## Reitverein Zürichsee rechtes Ufer

schluss an diese ausserordentliche Generalversammlung, durch den hier anwesenden Notar, vollzogen. Anschliessend erfolgt der Eintrag im Handelsregister mit entsprechender Publikation. Danach können die Zeichnungsscheine und der ABV verschickt werden. Alle Aktionäre sollten den Zeichnungsschein und den ABV unterzeichnen und retournieren. Gleichzeitig werden alle gebeten, den Betrag in der Höhe der gezeichneten Aktien auf ein Sperrkonto bei der Zürcher Kantonalbank einzuzahlen. Dabei ist der Vermerk «Pferdesport Pfannenstiel AG» bei der Zahlung unbedingt anzubringen, damit die Zahlung auch entsprechend zugeordnet werden kann.

### 8. Erläuterungen von Rudi Isler und Toni Waser zum Bauprojekt und zustimmende Kenntnisnahme

Im Namen des ganzen Reitvereins spricht die Präsidentin an dieser Stelle unserem Architekten Werner Oberholzer einen riesen grossen Dank aus. Leider ist Werner Oberholzer heute

Abend verhindert und kann die Erläuterungen zum Projekt nicht selber vornehmen. Werner Oberholzer hat mit seinem ganzen Team etliche Stunden umsonst für unseren Verein gearbeitet. Das ist nicht selbstverständlich und es ist ihm dafür ganz herzlich gedankt.

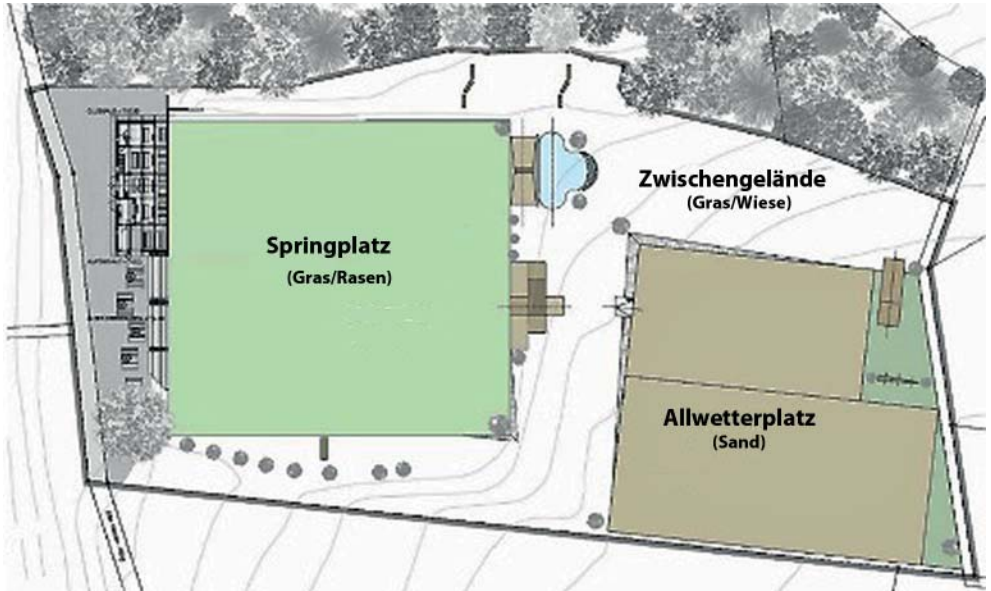
Für die genauen Erläuterungen wird das Wort an Ruedi Isler und Toni Waser übergeben.

Ruedi Isler erläutert die Arbeiten der letzten Wochen und Monate.

Verschiedene Offerten wurden eingeholt:

- Infrastruktur (Trink-, Regen- und Abwasser, Elektrisch, Gebühren etc.)
- die Reitplätze (Rasen- und Sandplatz inkl. Geländegestaltung, Bewässerung, Entwässerung etc.)
- Fundament und Stützkonstruktion Klubhaus Geländeverschiebungen

Ebenfalls wurden mittels Erfahrungswerten die Kosten für das Klubhaus kalkuliert. Um die Beschaffenheit des Bodens zu prüfen wurden be-





## Reitverein Zürichsee rechtes Ufer

reits Untersuchungen mit einem Baggerschlitz vorgenommen.

Toni Waser erläutert die geplanten Bodenaufbauschemas für den Grasspringplatz und den Sandplatz. Auf Grund der anstehenden grossen Erdbewegungen muss das Gelände fixiert werden, dies kann bei der bestehenden Bodenbeschaffenheit mit Kalk getätigt werden. Beim geplanten Rasenplatz im oberen Teil des Springplatzes werden im Baugrund Sickerstränge eingearbeitet. Das hierdurch abgeleitete Wasser wird in einem Retentionsbecken im oberen Teil des Platzes (dient auch dem Auffang des Meteorwassers des Klubhauses) aufgefangen. Über den Baugrund wird eine Drainageschicht gelegt, bevor eine Rasentragschicht und die Rasendecke folgen.

Beim Sandplatz im unteren Teil des Platzes werden in die Foundationsschicht ebenfalls Sickerschlitze eingearbeitet. Das durch die Schlitze abgeführte Wasser sammelt sich in einem Tank im unteren Teil des Platzes, welches man sogleich für die Bewässerung des Sandplatzes nutzen kann. Über die Foundationsschicht wird eine Splittplanie gelegt (wasserführend), gefolgt von einer Trennschicht mit Reitmatten (Gummimatten) mit Löchern, welche mit Lava aufgefüllt wird, damit der Sand nicht versickern kann. Die 10 bis 12 cm dicke Tretschicht besteht aus



Ansicht Clubhaus

Quarzsand und Geotextil. Eingfasst wird der Sandplatz mit Eichenschwellen. Sprinkleranlagen für die Bewässerung werden über den gesamten Sandplatz eingebaut. Eine Austrocknung des Sandplatzes hätte eine Entmischung des Sandes zur Folge (Sand sickert ab, Geotextil liegt oben auf).

Ruedi Isler erläutert die bisher anhand von Erstofferten gerechneten Kosten. Mit rund Fr. 1,9 Mio. sind diese noch deutlich zu hoch. Die Bausumme muss nun entsprechend dem Budget reduziert werden. Durch zusätzliche Offerten können die effektiven Preise eruiert werden und auch Anpassungen in den Bauten verhelfen zu Kostensenkungen. Beispielsweise bietet eine Reduktion der Ausmasse des Sandplatzes noch einiges an Einsparungsmöglichkeiten. Zudem werden weitere (Konkurrenz-) Offerten eingeholt, um die Kosten entsprechend senken zu können. Alternativ könnte der Sandplatz auch auf 30 x 70 m reduziert werden, was die Kosten bereits erheblich, auf Fr. 1'600'000.– senken würde.

Die Detailplanung mit dem Fokus auf Optimierungen und Einsparung wird vorangetrieben. Es werden Zweit- und Drittofferten eingeholt und Verhandlungen mit Unternehmern geführt. Die letzten Dokumente für die Baufreigabe werden ausgearbeitet, damit die Baufreigabe im Herbst 2011 erhalten werden kann.

Die Finanzierung sowie die Umsetzung des Projektes auf dem Springplatz steht ab heute in der Verantwortung des Verwaltungsrates der Pferdesport Pfannenstiel AG. Durch die Vertretung des Vereins im Verwaltungsrat hat dieser die Möglichkeit, direkt Einfluss auf das Bauprojekt zu nehmen.

Die Mitglieder des RVZrU nehmen heute zustimmend Kenntnis über das Bauprojekt.



## Reitverein Zürichsee rechtes Ufer

Die Versammlung nimmt das Bauprojekt der Pferdesport Pfannenstiel AG einstimmig, ohne Gegenstimme und ohne Enthaltungen, zustimmend zur Kenntnis.

### 9. Delegation der folgenden Aufgaben an den Vorstand

Für die weiteren, vor allem formellen Schritte, ist es nötig, dass dem Vorstand gewisse Aufgaben delegiert werden. Ansonsten wären etliche ausserordentliche Generalversammlungen nötig, was organisatorisch keinen Sinn macht.

Somit wird beantragt, folgende Aufgaben dem Vorstand zu delegieren:

- Gründung der Aktiengesellschaft Pferdesport Pfannenstiel AG sowie der damit verbundenen weiteren Schritte;
- eventuelle Anpassung formeller Natur der Statuten und des Aktionärbindungsvertrages;
- sämtliche weitere Schritte bis zur Fertigstellung des Bauprojektes soweit der RVZrU involviert ist.

Die Versammlung stimmt der Delegation der oben aufgeführten Aufgaben an den Vorstand einstimmig, ohne Gegenstimme und ohne Enthaltungen, zu.



Aussicht vom Clubhaus

### 10. Vollmachterteilung an Cornelia Müller und Barbara Bögli zur Vertretung des Reitvereins Zürichsee rechtes Ufer bei den vorgenannten Rechtsgeschäften

Für die Gründung der Pferdesport Pfannenstiel AG sowie die Aktienzeichnung ist es nötig, dass zwei Vereinsvertreter für diese Rechtsgeschäfte vom Verein bevollmächtigt werden. Hierzu wird die Vereinspräsidentin Cornelia Müller sowie die Aktuarin Barbara Bögli vorgeschlagen.

Die Versammlung erteilt die Vollmacht an die beiden Mitglieder einstimmig, ohne Gegenstimme und ohne Enthaltungen.

### 11. Verschiedenes

Im Namen des gesamten RVZrU gratuliert die Präsidentin Peter Bösch ganz herzlich zur Geburt von Tochter Mira.

Speziell gedankt sei an dieser Stelle RA Dr. Martin Eckert. Ohne seine tatkräftige Unterstützung wäre die Planung bis zum heutigen Tage nicht möglich gewesen.

Herzlichen Dank auch an alle weiteren Personen, die die Arbeitsgruppe respektive die Planung und Realisierung des Projektes vorangetrieben haben.

Schluss der Sitzung: 20.05 Uhr

Reitverein Zürichsee rechtes Ufer

Die Aktuarin:  
Barbara Bögli

Ürlikon, 29. Juni 2011



## Infos Präsidentin

### Neuzuzügeranlass der Gemeinde Meilen am 27. August 2011

Auch dieses Jahr findet wieder ein Neuzuzügeranlass in Meilen statt. Einwohner/innen, die sich in der Zeit vom 1. Juni 2010 bis 31. Mai 2011 in Meilen angemeldet haben, sind zu diesem Anlass eingeladen. Vor einem Jahr haben gut 200 Neuzuzüger/innen an der Veranstaltung teilgenommen. Anlässlich des Neuzuzügerfestes

am Samstag, 27. August 2011 haben die Vereine die Möglichkeit, sich den neu zugezogenen Meilemern vorzustellen und Werbung für ihre Sache zu machen. Der Reitverein Zürichsee rechtes Ufer wird in diesem Jahr von Barbara Bögli vorgestellt. Vielen Dank bereits im Voraus Baba für dein Engagement! ☺

### Jahresprogramm 2011

→ In dieser Ausgabe des Blauen Pferdes findet ihr das Jahresprogramm der Monate August bis Oktober 2011.

Die Jahresübersicht 2011 findet ihr auch auf unserer Vereinshomepage: [www.rvzru.ch](http://www.rvzru.ch) unter «Veranstaltungen».

### OKV-Veranstaltungskalender 2011

Samstag, 6. August 2011	Cup Final	Sulgen
Freitag, 12. bis Sonntag, 14. August 2011	Dressur-Qualifikation	Wädenswil
Samstag, 13. August 2011	Mannschaftsdressur	Wädenswil
Samstag, 27. August 2011	Coupe Halbfinal, West	Niederrohrdorf
Samstag, 3. September 2011	Dressurfinal	Fehraltorf
Sonntag, 18. September 2011	Coupe-Final	St. Gallen
Samstag, 8. Oktober 2011	Präsidentenanlass Patrouillenritt-Final	Häggen Schwil Eschlikon
Sonntag, 16. Oktober 2011	Vereinsmeisterschaft	Kohlau Weite
Samstag, 3. bis Sonntag, 4. Dezember 2011	Delegiertenversammlung	Aadorf

### Hinweis auf den nächsten Arbeitstag

Datum	von wann bis wann?	was wird gemacht?
Samstag, 8. Oktober 2011	09.00 - 12.00 / 13.00 - Ende	Vorbereitung Kombinierte Vereinsprüfung Organisation über RV Wetzikon

Weitere Arbeitstage werden nach Bedarf durch unsere Platzchefin, Maya Haggenmacher, mittels einer Doodle-Umfrage angesetzt.

Maya Haggenmacher wird wie immer an den Arbeitstagen anwesend sein und die Aufgaben an die Anwesenden verteilen. Für die Verpflegung

ist gesorgt. Wir zählen auf eure Mithilfe – vielen Dank!

**Kontakt:** Maya Haggenmacher  
Tel. 076 418 00 56  
oder  
[maya\\_haggenmacher@yahoo.de](mailto:maya_haggenmacher@yahoo.de)



## Veranstaltungen, Kurse

---



### Herbst-Dressurkurs 2011

**Der ideale Vorbereitungskurs für die Vereinsdressurprüfung vom 9. Oktober 2011 !!**

Offen für: Alle Mitglieder des Reitvereins Zürichsee rechtes Ufer (RVZrU)

Datum: Dienstag 23. August bis Dienstag 4. Oktober 2011 (7 mal)

Ort: Aussenviereck Reitstall Weidhof, Esslingen

Leitung: Käthi Ziörjen

Kosten ca.:

Aktive	ca. Fr. 175.00
Junioren	ca. Fr. 105.00
Passive	ca. Fr. 245.00

Die Unfall- und Haftpflichtversicherung ist Sache der Kursteilnehmer. Der Reitverein Zürichsee rechtes Ufer und seine Vereinstrainer/innen und/oder Kursleiter/innen übernehmen für Schäden an Menschen, Pferden und Material keine Haftung.

**📧 Anmeldung:** bis Montag, **15. August 2011** an:

Christine Honegger, Tränkebachstrasse 36, 8712 Stäfa  
Tel. 078 712 59 84, [christine.honegger@sunrise.ch](mailto:christine.honegger@sunrise.ch)

☞----- Hier abtrennen! -----☞

### Anmeldung Herbst-Dressurkurs 2011

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

Strasse: \_\_\_\_\_ PLZ / Ort: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_ Natel Nr.: \_\_\_\_\_

Pferd: \_\_\_\_\_



### Pferdesporttage Weidhof

Veranstalter  
OK-Präsident  
Techn. Delegierter  
Jurypäsidentin Springen  
Parcoursbauer Springen

Reitverein Zürichsee rechtes Ufer  
Werder Felix, Egg b. Zürich  
Heeb Jürg, Abwil  
Bodmer Claire, Esslingen  
Jegen Urs, Forch  
Möhr René, Küsnacht ZH

## Pferdesporttage Weidhof Esslingen / Egg vom 03.09.2011 bis 04.09.2011

Nennschluss  
Jurypäsidentinn Fahren  
Parcoursbauer Fahren  
Sekretariat  
Veteinär

Montag, 08. August 2011  
Dietschi Andrea, Pfaffhausen  
Schärer Christa, Behelhausen  
Tauber Doris, Egg b. Zürich  
Eggenberger Ulrich, Rütli  
Moor Peter, Tann

Nr.	Datum	Programm	Wertung/Stufe/Lizenzen	NG	Preise	Bemerkungen
1	03.09.2011	O Programm GA 03/40	RB,DR	45	100	Reiter m. Reiterbrevet ohne Dressurlizenz max. 160 GWP pro Paar R Dressurlizenz 4- und 5-jährige Pferde max. 160 GWP pro Paar
2	03.09.2011	O Programm GA 05/40	RB,DR	45	100	Reiter m. Reiterbrevet ohne Dressurlizenz max. 160 GWP pro Paar R Dressurlizenz 5-jährige Pferde max. 160 GWP pro Paar
3	03.09.2011	S SP, Hindernistfahren 1-spännig / 2-spännig	FB,FL,F,M,F,S	30	100/80/65/55/45/40,...	Fahrer m. Brevet o. Fahrlizenz Zuschlag: BL=30cm, M=25cm, S=20cm Geschwindigkeit: BL=220/230 m/min, M/S=230/240 m/min (2-spänner plus 10 Sek.) 1- und 2-spänner werden zusammen klassiert
4	03.09.2011	S Spezialprüfung Fahren / Springen 80 cm	FB,FL,F,M,F,S	40	140/120/100/80/60/40,...	1-spänner Stockmass über 1 Meter / 2-spänner unbeschränkt Reiter und Fahrer mit Brevet oder Lizenz
5	04.09.2011	O Programm GA 07/40	RB,DR	45	100	Reiter m. Reiterbrevet oder mit R-Dressurlizenz max. 160 GWP pro Paar / Pferde ohne M-Status
6	04.09.2011	O Programm GA 09/40	RB,DR	45	100	gleich wie Prüfung Nr. 5
7	04.09.2011	O Einstiegs Stufe I: B75 Einstiegs Stufe II: B85	A ohne ZM	20	NG Naturalpreise	Stufe I: Brevet max. 20 GWP, Pferd unbegrenzt Stufe II: Brevet max. 50 GWP, Pferd unbegrenzt
8	04.09.2011	O Einstiegs Stufe I: B75 Einstiegs Stufe II: B85	A,Zm	30	100	gleich wie Prüfung Nr. 7
9	04.09.2011	O B/R95	A,Zm	30	100	gem. Reglement
10	04.09.2011	O B/R100	A,Zm + 1 St. A	30	100	gem. Reglement

#### Preise

gemäss Reglement  
mind. 30%

#### Flots

Das Nenngeld ist bis zum Nennschluss auf [www.fnch.ch](http://www.fnch.ch) oder PC-Konto 87-479821-9, Pferdesporttage Weidhof, Esslingen zu überweisen. Es werden keine Checks akzeptiert.  
Bitte Prüfungsnummer und Pferd auf dem EZ angeben. Das Nenngeld wird nicht zurückbezahlt, wenn eine gebotene Startmöglichkeit nicht wahrgenommen wird.

#### Nenngeld

Online: [www.fnch.ch](http://www.fnch.ch) oder mit offizieller Nennkarte an Doris Tauber, Forchstr. 92, 8132 Egg b. Zürich, Tel. P.: 044 / 390 35 01, E-Mail: [doris.tauber@gmx.ch](mailto:doris.tauber@gmx.ch) (keine Nennungen) während der Veranstaltung: 079 / 297 77 28

#### Besonderes

Bei Prüfungen Nr. 1, 2, 5 und 6 max. Teilnehmerzahl 35. Bei zu vielen Nennungen werden diejenigen Reiterpaare berücksichtigt, welche beide Prüfungen (Nr.1&2 oder Nr. 5&6) gemeldet haben, danach gilt Km-Beschränkung (ausgenommen sind Heller und Weidhof-Pensionäre).  
Bei Prüfung Nr. 4 wird auf Wunsch des Fahrers ein Reiter gesucht. Er soll sich vor Nennschluss beim Sekretariat melden.  
Der Veranstalter behält sich das Recht vor: Das Stechen in ein Zwaiplhasenspringen umzuwandeln, sofern dies der Zeitplan oder das Wetter erfordern.  
Pferde- oder Paanwechsel müssen bis spätestens 30 Minuten vor dem Start gemeldet werden. Nachnennungen werden angenommen, sofern der Zeitplan dies erlaubt.  
Der Veranstalter übernimmt keinerlei Haftung gegenüber Besizern, Reitern, Pferden oder Drittpersonen.

Registriert: SVPS (2011.8763)

## Nennschluss: Montag, 8. August 2011



## Reitverein Zürichsee rechtes Ufer



REITCLUB WALD

### Verbandsfest 2011

Das diesjährige Verbandsfest wird vom Reitclub Wald organisiert und steht unter dem Motto «tierisch gut».

Datum: **Sonntag 2. Oktober 2011**

Veranstaltung: Eine Equipe besteht aus 3 Reitern, wobei mind. 1 Reiter ein einfaches Gelände, ca. Niveau B1 und einen leichten Springparcours, ca 90 cm, reiten können sollte. Die Geländestrecke darf vom selben Reiter bestritten werden, wie das Springen.

**Achtung: Pro Verein ist nur eine 2-er Equipe erlaubt!**

Nenngeld: Pro Equipe Fr. 60.00

Einzahlen: Raiffeisenbank Goldingen-Wald, 8638 Goldingen

Konto 90-2976-0,

IBAN: CH20 8124 5000 0024 0716 2

lautend auf: Reitclub Wald, 8636 Wald / Vermerk:Verbandsfest

Der Reitclub Wald ist dankbar, wenn die Zahlung nicht bar am Postschalter, sondern über die Bank oder Internet vorgenommen wird.

Wertung: Wertung pro Equipe

Vereinswertung:Wanderpreis an den Verein mit den drei besten Teams

Preise: 100% Plaketten und 30% Naturalpreise

Allgemeines: Die Skalma-Impfung ist für alle Pferde oder Ponys obligatorisch.


Das Impfzeugnis muss vorgewiesen werden können.

→ Spezielles: Melde dich auch bei mir, falls du keine komplette Equipe zusammenstellen konntest.Wir finden sicher noch Reiter.

Ich freue mich auf zahlreiche Anmeldungen von unserem Verein.

Die Haftung des Veranstalters und seines Personals für die Beschädigung,Vernichtung oder Entwendung des teilnehmenden Pferdes (bei Gespannen inkl.Wagen) wird, soweit gesetzlich zulässig, wegbedungen.

Dieser Haftungsausschluss gilt für die vertragliche wie gesetzliche Haftung. Der Teilnehmer/die Teilnehmerin anerkennt mit seiner/ihrer Anmeldung/Nennung für die Gültigkeit dieses Haftungsausschlusses.

 **Anmeldung:** bis Montag, **22. August 2011**

mit nebenstehendem Anmeldeformular an

Christine Honegger,Tränkebachstrasse 36, 8712 Stäfa

Tel. 078 712 59 84, christine.honegger@sunrise.ch



# Reitverein Zürichsee rechtes Ufer

## Anmeldung Verbandsfest Uster, vom 2. Oktober 2011

Bitte **mindestens eine E-Mail-Adresse** angeben, da die Startlisten per E-Mail versandt werden.

1. Reiter/in: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Pferd: \_\_\_\_\_

2. Reiter/in: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Pferd: \_\_\_\_\_

3. Reiter/in: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Pferd: \_\_\_\_\_

Hier abtrennen!

"tierisch gut"





Reitverein  
Wetzikon u.U.

## Vereinskonkurrenz 2011 vom Sonntag, 9. Oktober 2011 im Rossweidli, Esslingen



Reitverein  
Gossau/ZH

Die Veranstaltung ist offen für die Mitglieder der Reitvereine Gossau ZH, Wetzikon und Zürichsee rechtes Ufer. Aktiv- und Ehrenmitglieder sowie Junioren kämpfen um den Titel des Vereinsmeisters Dressur und Springen ihres jeweiligen Vereines. Zur normalen Wertung sind auch Gäste eingeladen.

### Prüfung Nr. 1: Dressur

Programm: GA 01/40, GA 03/40, GA 05/40 oder LI I/40 (auswendig geritten)

Zäumung: gemäss Dressurreglement

Nenngeld: Aktiv- bzw. Gast-, Ehren-, Freimitglieder und Junioren Fr. 20.–  
Passivmitglieder und Gäste Fr. 25.–

### Prüfung Nr. 2: Springen (1 Durchgang mit Zeitmessung)

Stufe 1: ca. 60 - 70 cm (für Einsteiger)

Stufe 2: ca. 80 - 90 cm (ohne Lizenz)

Stufe 3: ca. 90 - 100 cm

Nenngeld: Aktiv- bzw. Gast-, Ehren-, Freimitglieder und Junioren Fr. 20.–  
Passivmitglieder und Gäste Fr. 25.–

### Prüfung Nr. 3: Springen (1 Durchgang mit Zeitmessung)

Stufe 1: ca. 60 - 70 cm (für Einsteiger)


Stufe 2: ca. 80 - 90 cm (ohne Lizenz)

Stufe 3: ca. 90 - 100 cm

Nenngeld: Aktiv- bzw. Gast-, Ehren-, Freimitglieder und Junioren Fr. 20.–  
Passivmitglieder und Gäste Fr. 25.–

### Allgemeine Bestimmungen:

- Tenü: Korrekter Reitanzug
- Dasselbe Pferd darf pro Prüfung von zwei verschiedenen ReiterInnen eingesetzt werden, aber nicht mehr als insgesamt 4 Starts haben.
- Das Nenngeld ist gleichzeitig mit der Anmeldung einzuzahlen an ZKB, PC 80-151-4, Clearing-Nr. 700, zu Gunsten Reitverein Wetzikon & Umg., Konto-Nr. CH35 0070 01 12 3005 9234 0.
- Preise im Ermessen des Vereins
- Die Prüfung Nr. 1 und 2 zählen zur Wertung der Kombinierten Prüfung, bei Punktegleichheit zählt das bessere Resultat aus der Dressur.

 **Nennschluss:** bis Montag, 12. September 2010 (A-Post)



## Reitverein Zürichsee rechtes Ufer

☞ **Anmeldung:** bis Montag, 12. September 2011 (A-Post) an:

Simone Capt, Lindenhofstrasse 7, 8624 Grüt  
E-Mail: [simone.capt@bluewin.ch](mailto:simone.capt@bluewin.ch)

**Ab-/Ummeldungen:** Simone Capt, E-Mail: [simone.capt@bluewin.ch](mailto:simone.capt@bluewin.ch), oder Tel. 076 399 42 99

**Startlisten:** Zeitplan und Startlisten sind ab Montag, 3. Oktober 2011 auf unserer Homepage [www.rv-wetzikon.ch](http://www.rv-wetzikon.ch) abrufbar. Es werden keine Startlisten verschickt.

### → **Arbeitsübung: Samstag, 8. Oktober 2011, 14.00 Uhr**

Die Haftung des Veranstalters und seines Personals für die Beschädigung, Vernichtung oder Entwendung des teilnehmenden Pferdes (bei Gespannen inkl. Wagen) wird, soweit gesetzlich zulässig, wegbedungen. Dieser Haftungsausschluss gilt für die vertragliche wie gesetzliche Haftung. Der Teilnehmer/die Teilnehmerin anerkennt mit seiner/ihrer Anmeldung/Nennung für die Gültigkeit dieses Haftungsausschlusses.

☞ ----- Hier abtrennen! -----

### **Anmeldung zur Vereinskonzurrenz vom 9. Oktober 2011 im Rossweidli**

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_ Tel Nr.: \_\_\_\_\_

Pferd: \_\_\_\_\_

### **Ich melde mich für folgende Prüfungen an:**

Prüfung Nr. 1, Dressur  GA 01/40  GA 03/40  GA 05/40  L 11/40

Prüfung Nr. 2, Springen  Stufe 1  Stufe 2  Stufe 3

Prüfung Nr. 3, Springen  Stufe 1  Stufe 2  Stufe 3

Mitgliedschaft:  RV Gossau  RV Zürichsee r. Ufer  RV Wetzikon

Mitgliedschaft:  Aktiv- bzw. Gast-, Ehren-, Freimitglied

Junior (Jahrgang: \_\_\_\_\_ )

Passivmitglied, Gastreiter

☞ **Nennschluss:** bis Montag, 12. September 2011 (A-Post)



# Reitverein Zürichsee rechtes Ufer

## Jahresprogramm August bis Oktober 2011

Das Jahresprogramm ist auch unter [www.rvzru.ch](http://www.rvzru.ch)

**Daten vormerken!!**

August		September		Oktober			
M	1	D	1	ST - A/P/J*	S	1	
D	2	F	2		S	2	Verbandsfest Wald
M	3	S	3	Concours Weidhof	M	3	
D	4	S	4	Concours Weidhof	D	4	DT - A/P/J*
F	5	M	5		M	5	
S	6	D	6	DT - A/P/J*	D	6	ST - A/P/J*
S	7	M	7		F	7	
M	8	D	8	ST - A/P/J*	S	8	Arbeitstag RV Wetzikon
D	9	F	9		S	9	Vereinsprüfung**
M	10	S	10		M	10	
D	11	S	11		D	11	
F	12	M	12		M	12	
S	13	D	13	DT - A/P/J*	D	13	
S	14	M	14		F	14	
M	15	D	15	ST - A/P/J*	S	15	
D	16	F	16		S	16	
M	17	S	17		M	17	
D	18	S	18		D	18	
F	19	M	19		M	19	BR - A/P*
S	20	D	20	DT - A/P/J*	D	20	BR - A/P*
S	21	M	21		F	21	
M	22	D	22	ST - A/P/J*	S	22	
D	23	F	23		S	23	Herbsttritt
M	24	S	24		M	24	
D	25	S	25		D	25	
F	26	M	26		M	26	BR - A/P*
S	27	D	27	DT - A/P/J*	D	27	BR - A/P*
S	28	M	28		F	28	
M	29	D	29	ST - A/P/J*	S	29	
D	30	F	30		S	30	
M	31						

### Legende:

- |                      |                        |
|----------------------|------------------------|
| BR = Bahnreiten      | A = Aktivmitglieder    |
| ST = Springtraining  | Aa = Aktivanwärter     |
| DT = Dressurtraining | J = Junioren           |
| CP = Caprilli        | P = Passivmitglieder   |
| GK = Gymkhana        | ° = Verschiebungsdatum |
|                      | * = eifrigster Reiter  |
|                      | ** = Jahreswertung     |

§ = könnte zu Gunsten des Bodens auf den Allwetterplatz verlegt werden

AT = Arbeitstag **09.00 bis 12.00 Uhr** und **13.00 bis 16.00 Uhr, resp. ab 17.00 Uhr**



## Reitverein Zürichsee rechtes Ufer

### Max Weiss wurde 80-Jahre jung!



Auch Zunftreiter mit seinem Comet (2. v.l.) waren unter den Gratulanten.

Am 1. Mai 2011 feierte Max Weiss mit seinen Familienangehörigen und seinen Freunden bei einem «5-Sterne-Brunch», zubereitet von Monika und Toni Morrison, im «Stierenstall» in Oetwil seinen 80sten Geburtstag.

Auch das «Blaue Pferd» gratuliert Dir noch zu Deinem 80sten und wünscht Dir weiterhin gute Gesundheit.

*Ueli Honegger*

### *En guete Tip*

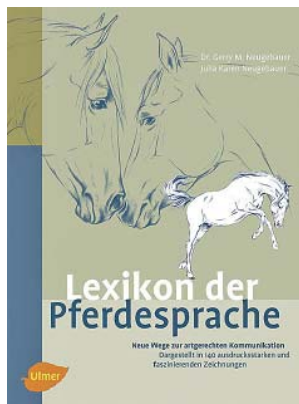
#### Eugen Ulmer: Und Sie verstehen Ihr Pferd

«Pferdesprache von A - Z» ist der Titel einer Neuerscheinung aus dem Verlagshaus Ulmer. In diesem «Lexikon der Pferdesprachen» machen die Autoren Gerry und Julia Karen Neugebauer das Ausdrucksverhalten des Pferdes verständlich und zeigen, wie die Kommunikation zwischen Mensch und Pferd möglich ist.

– Ein Buch, das Grundlegendes vermittelt und gleichzeitig auch interessante Aspekte beispielsweise für die Pferdeausbildung

beinhaltet. Das knapp 200 Seiten umfassende Buch gliedert sich in einen einführenden und einen lexikanischen Teil mit einer alphabetisch gegliederten Darstellung der einzelnen Pferdesprachen und ist mit 140 Zeichnungen illustriert.

Zu beziehen zum Preis von 39.90 Euro im Buchhandel oder im Online-Shop des Reiterjournals unter [www.reiterjournal.com](http://www.reiterjournal.com).



### *Schluss-*

*Eine wirklich gute Idee erkennt man daran, dass ihre Verwirklichung von vornherein ausgeschlossen erschien.*

*Albert Einstein*



*Rundum zufrieden.*